



Kreisschützengesellschaft der Uckermark e.V.

Protokoll Vorstandssitzung 08.06.2018 beim SV Prenzlau

Teilnehmer:

Reiner Schmid	stv. Kreisschützenmeister	stv KSM
Heiko Stempel	Kreissportleiter	KSpl
Fred Neumann	Schatzmeister entschuldigt	Schm
Dieter Pohlann	Kreisschützenmeister	KSM

TOP:

1. Datenschutzregeln
2. Steuererklärung KSGUM
3. Sportplan 2019, Auswertung Erfahrung 2018
4. Sportplan im Sportkalender Kreisvereine
5. Leistungsabzeichen der Olympischen Disziplinen UM
6. Wahlen Kreisvorstand Vorbereitung Kreisschützentag 19.10.2018 18:30 Templin
7. Gratifikation Königschießen 2018
8. Kreisrekorde KSGUM

Zu 1.: Die neue Datenschutz Verordnung ist den Vereinen an Hand der Unterlagen des DSB und des KSB zu vermitteln. Wenn nicht mehr als 9 Personen mit personenbezogenen Daten zur Vereins Organisation arbeiten kann die Einrichtung eines Datenschutzbeauftragten entfallen.

Trotzdem sollten die Vereine eine Übersicht der Aufgaben und der Verantwortlichen Funktionen entwickeln, die mit den Mitgliederdaten satzungsgemäß umgehen und den Verlust von personenbezogenen Daten des Vereines als sensibel ansehen und zur Anzeige bringen. Hierzu gibt es im BSB einen Ansprechpartner.

Die Tabelle als Empfehlung des KSB wird auf der Internetseite der KSGUM eingepflegt.
V: KSM T: 30.06.2018

Zu 2.: Der Schatzmeister hat die Steuererklärungen zur Körperschaftsteuer 2015, 2016 und 2017 an das Finanzamt übergeben. Durch das Finanzamt wird die Erklärung 2017 nicht mit der vorher verwendeten Unterlage Gem1 anerkannt. Es ist über Elster die Unterlage KSt 1 mit Anlage Gem anzuwenden und elektronisch ab 2017 zu übermitteln. Das trifft auch auf alle anderen Verein zu. Härtefälle werden wohl anerkannt, aber offensichtlich nicht in unserem Fall.

Die Beantragung Elster erfolgt aus Schwedt durch KSM auf Grund der schlechten Daten Verbindungen in Gartz.

V: KSM T: 26.06.2018 vom Finanzamt



Kreisschützengesellschaft der Uckermark e.V.

Zu 3.: Das Sportjahr 2018 wurde durch den Kreissportleiter ausgewertet und als erfolgreich eingeschätzt. Alle Weitermeldungen konnten mit der Schüttssoftware termingemäß abgewickelt werden.

Ein Wermutstropfen stellen die weiter gesunkenen Zahlen der Helfer, Kampfrichter und Organisatoren dar. Die Teilnahme der Wettkämpfer hat sich an Hand der Veranstaltungsorte eingestellt und wird als stabil eingeschätzt.

Trotzdem sollte die Anzahl der Disziplinen wieder den tatsächlichen Anforderung angepasst und reduziert werden. Der Sportleiter wird hierzu für das Sportjahr 2019 zum Kreisschützentag einen Entwurf vorlegen, der vorab durch den Kreisvorstand besprochen wird.

Es wird in jedem Fall darauf verwiesen, dass Einzelstarter in Disziplinen sich auch mit einem Ergebnis der Vereinsmeisterschaft für die Landesmeisterschaften qualifizieren können. Des Weiteren wird für die organisierenden vereine die Möglichkeit offen gelassen, die KM auch gleich als VM auszuführen, um den eigenen Aufwand auf Grund der fehlenden Kapazitäten Standaufsichten, Kampfrichter etc. pp ausgleichen zu können.

Die Gratifikation für die KM 2018 ist gesichert und wird in alter Form erfolgen. Eine Veränderung der Form soll durch den Kreissportleiter auf dem Kreisschützentag vorgeschlagen werden.

Dem Webmaster wird ein ausdrückliches Dankeschön ausgesprochen für die Pflege der Internetseite der KSGUM.

Im Kreis sollten an einem Tag nicht mehr Disziplinen als mit insgesamt 120 Wettkampfschüssen ausgeschrieben und durchgeführt werden.
V: Kreissportleiter, T: Okt. 2018

Zu 4.: Der Kreissportleiter unterbreitet den Vorschlag den Kreissportplan 2019 in einem Kalender zu veröffentlichen. Der Kreisvorstand unterstützt den Vorschlag und bittet alle Vereine ihre Teilnahme zu bekunden und durch Übergabe von hochaufgelösten eigenen Fotos ,auch Jahreszeit bezogene, die Gestaltung der Seiten durch den Kreissportleiter zu ermöglichen. Alle Wettkampftermine aber auch interessierte Termine der Vereine sollen darin veröffentlicht werden.

V: KSpl T: in Vorbereitung Kreisschützentag

Zu 5.: Das Thema Gratifikation (Abzeichen und Urkunden) für KM und ein Leistungsabzeichen wurden im Vorstand intensiv diskutiert. Durch den KSpl wird in Vorbereitung des Kreisschützentags ein Vorschlag erarbeitet und den Vorstandsmitgliedern zur weiteren Diskussion übergeben.

Für das Leistungsabzeichen sind insbesondere die Olympischen Schießsportdisziplinen zu berücksichtigen, aber auch Disziplinen, die im Kreis stark favorisiert sind. Der Vorschlag ist in tabellarischer Form mit Zuordnung von Limits (Aufgabe KSpl) vorzulegen und die Einführung eines Leistungsabzeichens der UM durch den Kreisschützentag zu bestätigen.



Kreisschützengesellschaft der Uckermark e.V.

Zu 6.: Durch den KSM wird die Einladung an die Vereine zum 19.10.2018, 18:30 Uhr; in Templin vorbereitet.

Die Einladung ergeht an alle Vereine der Uckermark, die im BSB-Register erfasst sind, also auch diejenigen die nicht Mitglied der KSG UM sind.

Zur Wahl stehen die Funktionen:

Kreisschützenmeister

Stellvertreter Kreisschützenmeister

Schatzmeister

Sportleiter

Stellvertreter Sportleiter

wichtig der Umgang mit der EDV/Schüttprogramm

Damenleiter/in

Jugendleiter

V: KSM, T: August 2018

Zu 7.: Durch den KSpl werden die Urkunden des Königsschießens 2018 nachgereicht. In Zukunft werden Orden und Urkunden ausgereicht.

V: KSpl, T: lfd.

Zu 8.: Auf Grund der neuen Klasseneinteilung des DSB lt. Sportordnung wird eine neue Rekordliste der Kreis Rekorde der KSGUM aufgestellt. Es gelten die Bestleistungen ab kreisebene in den Disziplinen der Sportordnung des DB. Sollten Einträge nicht erfolgt sein, so werden di Schützen gebeten durch Nachweis Ergebnisliste oder Urkunde den Rekord anzuzeigen. Die Listen werden von Stellvertreter Kreisschützenmeister geführt.

V: stv. KSM T: lfd., 1. Liste Juli 2018 auf Internetseite

Protokoll geführt: KSM

Schwedt/Oder, den 10.06.2018